

Niedersächsische
Bürgschaftsbank (NBB) GmbH
Hildesheimer Straße 6
30169 Hannover

Tel.: 0511/3 37 05 0
Fax: 0511/3 37 05 66

E-Mail: info@nbb-hannover.de
Internet: www.nbb-hannover.de

Anlage Rating

Kreditnehmer: (Name, Vorname/Firma)	<input type="text"/>		
NBB-Nr.:	<input type="text"/>	Neuantrag	
Einzelrückstellung/ Einzelwertberichtigung gebildet?	Ja	Nein	
Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen	<input type="text"/>	Höhe der Geschäftsführerbezüge (in T€):	<input type="text"/>

1. Sind die Vermögens- und Ertragsverhältnisse im privaten Bereich geordnet?

- Keine aktuellen Informationen vorliegend
- Einkommens- und Vermögensverhältnisse sind nicht ausgeglichen
- Einkommens- und Vermögensverhältnisse sind noch ausgeglichen
- Einkommens- und Vermögensverhältnisse sind geordnet

2. Inwieweit sind die organisatorischen Unternehmensstrukturen den aktuellen Rahmenbedingungen angepasst worden?

- Unternehmerische Organisationsstrukturen sind nicht angemessen angepasst
- Unternehmerische Organisationsstrukturen sind ausreichend angepasst

3. Inwieweit sind kaufmännische und technische Aufgabenbereiche innerhalb der Unternehmensführung verteilt?

- Konzentriert auf eine Person
- Freiberufler
- Verteilt mit Einschränkungen (sinnvolle Trennung mit guter Kommunikation)
- Gut verteilt (sinnvolle Trennung mit sehr guter Kommunikation)

4. Sind Vertretung und Nachfolge im Unternehmen geregelt?

- Vertretung und Nachfolge sind nicht geregelt
- Vertretung und Nachfolge sind geregelt, aber vertraglich noch nicht abschließend fixiert
- Vertretung und Nachfolge sind geregelt und vertraglich fixiert

5. Unternehmerische Informationspolitik (Jahresabschluss bzw. E/Ü-Rechnung)

- Ausbleibend (über 12 Monate nach Stichtag)
- Zögerlich (9 bis 12 Monate)
- Normal (6 bis 9 Monate)
- Zeitnah (bis einschließlich 6 Monate)

6. Offenheit (Verhalten) in der Informationspolitik

Zurückhaltend, erst nach mehrmaliger Aufforderung erhält man die gewünschten Unterlagen/Informationen

Angemessen, nach Aufforderung erhält man die Unterlagen/Informationen umgehend

Korrekt, die gewünschten Unterlagen/Informationen werden unaufgefordert zugesandt

7. Kontoführungsinformationen

Regelmäßige Überziehung der Kreditlinie

Es liegen Informationen über vereinzelte Zahlungsverzögerungen vor

Kontoführung im Rahmen der Absprache

8. Erfolgt eine Bonitätsprüfung bei Kunden?

Nein, wäre aber aufgrund der Debitorenstruktur erforderlich

Das Unternehmen führt eine Bonitätsprüfung bei seinen Kunden durch

Das Unternehmen verfügt über Kreditversicherungen, Akreditive oder zumindest über eine ausreichende Anzahlung

Nicht erforderlich, da das Unternehmen überwiegend Bargeschäfte mit seinen Kunden abwickelt

9. Wurden Abweichungen hinsichtlich der Umsatz- und Ertragsplanungen realisiert? Die Abweichung vom Plan liegt (wenn relevant):

außerhalb +/-20%

zwischen +/- 5 % und +/-20%

innerhalb +/- 5 %

10. Wie ist die Umsatzentwicklung des Unternehmens im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum auf Basis der aktuellen betriebswirtschaftlichen Auswertung einzuschätzen? Für Existenzgründer nicht relevant.

Umsatzrückgang > 5%

Umsatzentwicklung +/- 5%

Umsatzanstieg > 5%

11. Wie ist das Ergebnis vor Steuern des Unternehmens im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum auf Basis der aktuellen betriebswirtschaftlichen Auswertung einzuschätzen? Für Existenzgründer nicht relevant.

Ergebnisrückgang > 5%

Ergebnisentwicklung +/- 5%

Ergebnisanstieg > 5%

12. Wie hoch wird die Abhängigkeit zu einzelnen Abnehmern/Kunden eingeschätzt?

Hohe Konzentration auf einzelne (künftige) Kunden (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 50%)

Erkennbare Konzentration auf einzelne (künftige) Kunden (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 25% bis 50%)

Tendenziell ausgeglichene (künftige) Kundenstruktur (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 10% bis 25%)

Ausgeglichene (künftige) Kundenstruktur (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden bis 10%)

13. Wie wird die Wettbewerbssituation eingeschätzt?

Verdrängungswettbewerb - erkennbarer Preisdruck

Überschaubarer (regionaler) Wettbewerb

Kein erkennbarer Preisdruck - qualitativer Wettbewerb

14. Unterliegt der zu erwartende Umsatz saisonalen Schwankungen?

Saisongeschäft (Umsatz eines Quartales \geq 80%)

Starke saisonale Schwankungen (Umsatz eines Quartales \geq 60% oder Umsatz eines Halbjahres \geq 80%)

Leichte saisonale Schwankungen (Umsatz eines Quartales \geq 40% oder Umsatz eines Halbjahres \geq 70%)

Saisonunabhängig